

Presse-Information

Marburg singt zum Stadtjubiläum

Überall Gesang beim Tag der Chöre am 8. Oktober

Marburg ist eine Stadt der Chöre. In der Pandemie schlossen sie sich zu einem Netzwerk zusammen und sorgen nun im Verein CHÖRE KULTUR MARBURG für das Wiederaufleben des Chorgesangs. Willkommener Höhepunkt des gemeinsamen Wirkens ist der 800. Geburtstag der Stadt Marburg im Jahr 2022: beim Tag der Chöre am 8. Oktober erklingt Gesang an vielen Orten in der Stadt, als kulturelles Programm während des zeitgleich stattfindenden Elisabethmarktes. Mehr als 20 Chöre haben ihre Beteiligung zugesagt. Sie laden ein, ihrem Gesang zu lauschen und immer wieder selbst mitzusingen – Marburg singt und klingt an diesem Tag von morgens bis abends.

Die Chöre starten ihren Tag um 11 Uhr mit einem „Warming Up“ auf dem Lutherischen Kirchhof. Dort – „wo alles begann“ – wurde vor 800 Jahren die „Taufurkunde“ Marburgs anlässlich einer Gerichtsversammlung in der Stadtkirche ausgestellt, so vermerkt in der Reinhardsbrunner Chronik. Zunächst gibt es hier die gegenseitige Begrüßung und ein gemeinsames Einsingen.

Um 12 Uhr verteilen sich Chöre auf verschiedene „Sing-Orte“ in der Stadt, um sich dort dem Publikum zu präsentieren. Vom Shanty-Gesang über politische und internationale Lieder bis zur Pop-Musik ist die Vielfalt des Chorsingens zu erleben.

Um 14 Uhr startet dann das große „Marburg singt!“ auf dem Marktplatz. Vom Kinderchor begrüßt sind alle Zuhörenden eingeladen, verschiedenen Chören zu lauschen und immer wieder mitzusingen. Mit viel Elan erklingen hier auch Lieder zu Marburgs Geburtstag. Eigens komponiert und einstudiert von hiesigen Chorleiterinnen und -leitern sind sie das Sahnestück des Marktplatzkonzertes. Ein Marburg800-Projektchor hat eigens für den Tag

der Chöre zusammen geprobt. Sängerinnen und Sänger aus verschiedenen Chören tragen gemeinsam die Geburtstagsständchen vor.

Der Abend steht von 18 bis 22 Uhr im Zeichen kunstvollen Chorgesangs. Wiederum sind alle Stilrichtungen zu erleben; zwölf Chöre lassen besondere musikalische Leckerbissen aus ihrem Repertoire hören. Die Lutherische Pfarrkirche wird den gastlichen und akustisch hervorragenden Raum für das Konzert bereitstellen. Mit Getränken und Snacks versorgt können Singende und ihr Publikum ein Chorfest feiern.

Vor drei Jahren entstand bereits die Idee, anlässlich des Stadtgeburtstages ein großes Chortreffen zu ermöglichen. Auch in der Corona-Pandemie mit ihren gravierenden Folgen für das gemeinsame Singen im Chor hat die Projektgruppe ehrenamtlich Aktiver aus mehreren Chören weitergearbeitet. Im neu gegründeten Verein „Chöre Kultur Marburg“ fand sie eine organisatorische Stütze. Das Marburger Stadtmarketing stieg als Kooperationspartner ein, so dass der Tag der Chöre zeitgleich mit dem Elisabethmarkt stattfinden kann und zu dessen Kulturprogramm beiträgt. Eine großzügige Spende der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen ermöglicht die Finanzierung des ganztägigen Events im Rahmen von Marburg800.

Info: www.chöre-kultur-marburg.de/projekte